

SPORTECHO Nr. 192, Ausgabe 12/2002

Schlagzeilen aus dem Inhalt:



Hallenstadtmeisterschaften stehen bevor (Seite 1)
Fortsetzung F1 Gruppensieger (S. 4)
Neue Rubrik: Hülses Weisheiten (S. 4)
Fußball: 1. Mannschaft siegt gegen Siedlinghausen (S. 7)
Glückwunsch: Manni Figge wird 60 (S. 7)
1. Mannschaft: Kanter Sieg gegen Antfeld (S. 10)
Hansestadion: TSV Bigge-Olsberg kommt (S. 12/13)
Der Fußballwitz der Woche (S. 16)
Helferfete steht bevor (S. 18)
Scorer-Liste: Markus Lübbert marschiert (S. 21)
Kreisliga A: 2, 3 oder 4 Absteiger? (S. 21)
Pass auf, dass Deine abwehr steht (S. 24)

Stadtmeisterschaften

Der TUS Medebach ist im nächsten Jahr Ausrichter der Fußball-Stadtmeisterschaften. Los geht es zunächst in der Halle. Die Einladungen an die Vereine gehen in Kürze raus. Termin ist der 11./12. Januar 2003. (UD)

Gemeindemission

Am letzten Samstag vertrat eine Fahnenabordnung der Fußballabteilung den TUS bei der Eröffnung der Gemeindemission. Aus dem umfangreichen Programm empfiehlt sich besonders der Einkehrtag der Männer (Samstag, 9.11. ab 14.00 Uhr in der Schützenhalle) unter dem Motto "**Arbeit - Lebensfreude - Ehrenämter** - Welchen Rat gibt die Kirche?" (HS)

Zweite Welle mit Durchhänger

Ärgerliche Niederlagen kassierte die Reserve in den letzten beiden Spielen. Im Derby gegen RW Medelon setzte es eine 1:4 Heimniederlage. Bereits nach knapp fünf Minuten gingen die Rot-Weißen in Führung. Fort an war Medelon spielbestimmend und ließ dem TuS kaum eine Chance. Folgerichtig erhöhte der Gast auf 0:2. Medebach schaltete nun endlich ein Paar Gänge höher und konnte prompt durch Steffen Schauer auf 1:2 verkürzen. Im zweiten Durchgang versuchten die Hausherren über den Kampf das Spiel zu drehen. Doch alle Mühe nützte nicht denn nach knapp 60 Minuten erhöhte Medelon auf 1:3. Nun verlor Medebach komplett den Faden und spielte nur noch Alibi-Fußball. Mit dem Schlusspfiff markierte der verdiente Sieger den 1 : 4 Endstand. Eine Woche später kam die SG Siedlinghausen/Silbach2 ins Hansestadion. Die Hausherren erwischten einen vielversprechenden Auftakt. Nach drei Zeigerumdrehungen nutzte Sebastian Schröder ein Missverständnis vom Gästetorwart mit einem seiner Vorderleute und traf zum 1:0. Der TuS bestimmte über weite Strecken des Spiels das Geschehen konnte sich aber keine zwingenden Torchancen erarbeiten. Bis zur Pause blieb es bei der knappen Führung. In der zweiten Hälfte nahm der Gast das Heft in die Hand und bog das Spiel nach einem Doppelschlag um. Von Medebach kam gar nichts mehr und so konnte Siedlinghausen locker aufspielen und kurz vor Schluss noch auf 1:3 erhöhen. In den letzten beiden Wochen fielen die Spiele in Elpe/Gevelinghausen und Dreislar/Braunshausen dem schlechten Wetter zum Opfer, so dass die Reserve keine Möglichkeit hatte, sich aus den Niederlagen der Tabelle zu entfernen. (SSCH)



N. Decker & G. Decker

Fortsetzung: F1 Meister in Gruppe 4

Fortsetzung vom letzten *SPORTECHO*:

Die F1-Jugend feierte den Gruppensieg u.a. mit einem Zeltlager auf dem Spielplatz der IG Oberntor. Der Morgen nach der Übernachtung begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Die anschließende kleine Radtour führte bei den Eltern dann doch zu einem erheblichen Muskelkater. Eugen war es auch, der dann als erster schimpfte: „Hoch muss man schieben, runter muss man schieben...“.

Dafür schmeckten anschließend die Köstlichkeiten vom Grill umso besser. Auch am Sonntag war volles Programm angesagt, denn es ging zu den Kreismeisterschaften nach Rösenbeck. Dort wurde man nach zwei Niederlagen und einem Sieg Dritter. Als Preis gab es einen schönen Fußball. Im Anschluss mussten die Kicker zum Pressefotograf der Westfalenpost, auch eine neue Erfahrung für die jungen Fußballer. Dieser berichtete dann ausführlich noch mal über den Saisonverlauf.



(JM)

Neue Rubrik: Hülses Weisheiten

Darauf hat die Welt gewartet, die neue Serie im *SPORTECHO*: Hülses grandiose Weisheiten.

Teil 1: Körperpflege

1. Vor jedem Spiel oder Training sollte man sich das Gel aus den Haaren waschen, denn wenn es regnet oder man dazu neigt ausgiebig zu transpirieren, dann „brennt das wie Sau in den Augen“

2. Nach dem Spiel oder Training ist es empfehlenswert, sich in der Kabine zu rasieren, denn hinter jeder Ecke könnte die „Frau fürs Leben“ lauern.

Das war der erste Teil unserer neuen Serie. Man darf gespannt sein, was für Weisheiten der Hauptprotagonist dieser Zeilen in den nächsten Wochen zum Besten gibt.



(SSCH)

Lachnummer der Woche

Gib uns Süßes oder es gibt Saures? Dieses Motto des alljährigen Halloween nahm ein Mann zu genau. Nachdem drei Kinder an der Tür klingelten, gab es Saures, und das nicht zu knapp. Erst ohrfeigte er die ersten beiden Kids und dann würgte er das Dritte am Hals, so dass es kaum noch Luft bekam. Der Vater eines der Kinder hatte wohl eine Vorahnung, denn er begleitete die drei jungen Damen versteckt den ganzen Abend und konnte den aus der Fassung geratenen Mann von seinen Taten letztendlich zurückhalten. Der Mann entschuldigte sich bei den Kindern, da er noch nie etwas von Halloween gehört hatte.

(CLü)

Medebach schlägt stärksten Aufsteiger

TuS Medebach – SG Siedlinghausen/Silbach 2:1 (0:0)

Aufstellung: Frese M., Craan T., Schäfer Th., Ricken M., Hülsmann A., Drilling G. (69. Ruivo C.), Müller D. (79. Decker J.), Kuhnhenne R., Lübbert Ch., Wilenski S., Lübbert M.

Medebach wird nach anfänglicher Heimschwäche wieder Herr im Hause. Nach zwei Niederlagen zu Beginn der Saison konnte man sein viertes Heimspiel in Folge siegreich gestalten.

In der ersten Halbzeit waren nicht viele Torraumszenen zu sehen. Da sich beide Teams meist im Mittelfeld egalisierten, wurde es immer wieder versäumt, die eigenen Stürmer in aussichtsreiche Situationen zu bringen. Beide Mannschaften hatten gehörigen Respekt voreinander, da man in der Tabelle mit nur einem Tor Differenz auseinander lag. Medebach bekam zwei Chancen zustande, immerhin zwei mehr als der Gegner, da dieser nichts Gefährliches vor das Gehäuse von Keeper Frese brachte.

In der zweiten Hälfte dann ein anderes Bild. Die Hansestädter suchte schnell die Flucht nach vorne, da man sich in der Spitzengruppe festsetzen wollte. Zunächst aber nicht mit der nötigen Durchschlagskraft, so dass man immer wieder am eigenen Unvermögen scheiterte. So musste es kommen, dass der Gast den Gastgeber auf die Sprünge helfen musste. Bei einem abgerutschten Torschuss von Georg Drilling, der wohl fünf Meter neben das Tor gegangen wäre, fälschte ein Akteur des Neulings den Schuss unhaltbar für seinen Torsteher ab und brachte so ungewollt den Gegner in Führung. Medebach blieb nach dieser Erlösung weiter am Zug und ließ nur zehn Minuten später das zweite Tor folgen. Den Treffer erzielte der einzige „Profi“ der Mannschaft, André Hülsmann, per Kopf. Der TuS versäumte in den darauf folgenden Minuten, die Entscheidung herbei zu führen und musste nach dem Anschlusstreffer von Goalgetter Beule noch einmal zittern. Allerdings sollte sich am Ende herausstellen, dass dieses Tor für den Gast zu spät kam. (CLü)



Georg Drilling brachte Medebach in Front.

Manni Figge wird 60

Manfred Figge, ehemaliger Erfolgs und Aufstiegscoach des TUS Medebach, vollendet am 17. November sein 60. Lebensjahr. Der Trainer der Aufstiegself von 1992 ist heute als Jugendleiter des TSV/FC Korbach tätig. **SPORTECHO** und Verein sagen „Herzlichen Glückwunsch“.

Übrigens: Manni Figge ist gelegentlich noch zu Gast im Hansestadion und verfolgt das Geschehen rund um den TUS Medebach nicht zuletzt Dank des **SPORTECHOS** ausführlich.

(UD)



Geburtstagskind Manni Figge

Erste fertigt Neuling Antfeld mit 7:0 ab

TuS Medebach – TuS Antfeld 7:0 (2:0)

Aufstellung: Frese M. - Craan T. (75. Becker Ch.), Schäfer Th. (58. Gebehenne A.), Ricken M. - Hülsmann A., Drilling G., Müller D., Kuhnhenne R., Lübbert C. - Wilenski S. (58. Althaus J.), Lübbert M.

Dauersturm gegen Abwehrbollwerk kann man wohl auch zu dieser Begegnung sagen. Antfeld rührte von Beginn an ordentlichen Beton an und war nur auf Schadenbegrenzung hinaus. Medebach brauchte eine gute halbe Stunde, um die Mauer des Aufsteigers zu durchbrechen. Danach nahm das Schicksal unbegrenzt seinen Lauf.

11 Spieler inklusive Torhüter stellte der Gast aus Antfeld auf. 10 davon beschäftigten sich nur mit Sicherung der Abwehr, um möglichst lange „zu Null“ zu spielen und vorne auf ein Wunder zu warten, um drei Punkte zu entwenden. Dieses Vorhaben sollte auch bald aufgehen, denn nach einem Freistoss konnte Medebachs Torsteher Frese den Ball nur nach vorne abprallen, jedoch diesen Fehler wieder gut machen, da er vor dem heranstürmenden Spieler klären konnte. Dieses sollte die einzige Chance bleiben, denn sonst spielte nur Medebach. Angriff um Angriff wurde gefahren, allerdings ohne Erfolg, da man immer wieder durch die Mitte agierte anstatt über die Außen gegen so defensive Gegner zu kommen. Nach einer guten halben Stunde



Gute Laune bei der 1. Mannschaft nach dem Kantertsieg gegen Antfeld.

dann die erlösende Aktion der Medebacher Abwehrspieler Craan und Ricken, die im Zusammenspiel Wilenski bedienten, der zum 1:0 einschieben konnte. Kurz vor dem Wechsel konnte Markus Lübbert einen Konter zum vorentscheidenden 2:0 abschließen.

Nach dem Pausentee nahm das Schicksal dann seinen Lauf. Nachdem Mario Frese einen geschenkten Foulelfmeter hielt, brachen alle Dämme bei den Antfelder Spielern. Zuerst schraubten Markus Lübbert und Dominik Müller das Ergebnis auf 4:0 hoch und nachdem auch noch ein Gäste-spieler wegen Meckerns das Feld verlassen musste, konnte man dem Gegner noch drei weitere Eier ins Nest legen. Bei besserer Chancenauswertung wäre ein Schützenfest zwischen 10 und 15:0 möglich gewesen. (CLü)

Spielausfall

Die Begegnung vom 12. Spieltag in Liesen fiel im wahrsten Sinne des Wortes Wind und Wetter zum Opfer. Die Absage erfolgte erst am angesetzten Spieltag. Der Nachholtermin liegt der Redaktion des *SPORTECHOS* noch nicht vor. (UD)

Aus dem Fußballlexikon

Weiterer Auszug aus dem Lexikon der Fußballer:

Transferliste: Die Transferliste des Deutschen Fußball Bundes enthält die Namen und Kontonummern aller Fußballspieler, aus welchen sich Kapital schlagen lässt. Gewissermaßen ein Mittel-ding zwischen einem Versandhauskatalog und der Börsenseite der Frankfurter Zeitung. (UD)

CC

Medebach - Hansestadion

Sonntag, 10. November 2002, 14.30 Uhr/14. Spieltag der Kreisliga A Brilon, Saison 2002/2003

TUS Medebach – TSV Bigge-Olsberg 2

Vorspiel: TUS Medebach 2 – SC Altastenberg (13.30 Uhr)

Kader TUS MEDEBACH

- () Frese, Mario
- () Dollowski, Markus
- () Ricken, Markus
- () Becker, Christian
- () Craan, Tobias
- () Müller, Moritz
- () Müller, Dominik
- () Hülsmann, Andre
- () Althaus, Jan
- () Lübbert, Christian
- () Gebehenne, Andreas
- () Ruivo, Carlos
- () Drilling, Georg
- () Avdija, Armend
- () Schäfer, Thomas ©
- () Lübbert, Markus
- () Kuhnhenne, Reimund
- () Wilenski, Sascha



Kader GAST

- () Icking, Karl-Heinz
- () Pletziger, Thomas
- () Köster, Jens
- () Stappert, Björn
- () Guntermann, Tobias
- () Schmidt, Fabian
- () Becker, Markus
- () Westhelle, Christian
- () Höhle, Rüdiger
- () Berg, Eugen
- () Rohwer, Sven
- () Groppe, Volker
- () Bürge, Christian
- () Vogel, Tobias
- ()
- ()
- ()

Trainer: Carlos Ruivo

Trainer: Helmut Marzisz

Tendenz TUS:

Tendenz Gast:

(Großbuchstaben = Heimspiel, Kleinbuchstaben = Auswärtsspiel, S = Sieg, U = Unentschieden, N = Niederlage)

n S u S S

n N s U u

Unser heutiger Gast

Nach zwei zweiten Plätzen in den vergangenen Jahren ist die zweite Mannschaft des TSV nach 14 Jahren wieder in die Kreisliga A aufgestiegen. Bei nur **einer (!)** Niederlage im gesamten Spieljahr betrug der Vorsprung vor der SG Siedlinghausen/Silbach dennoch nur 1 Punkt. Ziel von Trainer Helmut Marzisz war es daher, die Mannschaft an die schnellere Spielweise in der neuen Klasse zu gewöhnen, und es ist ihm im Laufe der Saison gelungen. Marzisz: „Gegen die Top-Teams haben wir auch Top-Leistungen gebracht. Dagegen haben wir gegen vermeintlich schwächere oder gleichstarke Mannschaften des öfteren Federn gelassen.“ Der 47-jährige hat schon in Gifhorn beim Damen-Oberligisten Allendorf/Eder und beim FC Ederbergland gearbeitet, ehe er 99 nach Bigge-Olsberg kam. Nach erfolgreicher Arbeit mit der A-Jugend übernahm er die zweite Welle des TSV. Als weitere wichtige Aufgabe sieht er an, die A-Jugendsspieler an die Kreisligatruppe heranzuführen. Hier stehen hoffnungsvolle Talente bereit, u. a. Björn Stappert und Christian Westhelle für die Abwehr, Tobias Guntermann im Mittelfeld sowie Volker Groppe im Angriff. Wie wichtig jedoch eine gute Mischung aus erfahrenen Spielern und jungen Wilden ist, zeigte die letzte Saison. Die routinierte Abwehr um Torsteher „Kalle“ Icking und Jens Köster bilden das Abwehrgerüst und sind Führungsspieler. Das ausgegebene Ziel ist der Nichtabstieg aus der Liga. Allerdings hält er die Mannschaft für stark genug, am Ende einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen. Die Mannschaft möchte mit dem Spiel im Hanse-Stadion eine kleine Serie weiterführen. Sie haben seit 3 Spieltagen nicht verloren und peilen auch im Spiel gegen des TUS einen Punkt an. Aber auch die Ruivo-Truppe will ihre Erfolgsserie nicht abreißen lassen und einen weiteren Heimsieg einfahren. (SR)

Der heutige Thekendienst

Karin Drilling, Alexandra Drilling, Alexandra Hast, Steffi Hegel, Petra Nolten, Conny Schmidt, Laura Schulte, Anja Kügler, Sandra Schnellen

Die Kreisliga A Brilon im Überblick

Die aktuelle Tabelle

Die Torjäger

1.	Hallenberg	11	10	1	0	40	:	7	31
2.	SG Grafschaft	12	8	1	3	39	:	16	25
3.	SG Niedersfeld	13	7	2	4	35	:	20	23
4.	Hopp./Padb.	12	7	2	3	24	:	11	23
5.	Medebach	12	7	2	3	31	:	22	23
6.	VfR Winterberg	13	6	3	4	28	:	30	21
7.	Siedl./Silbach	12	6	2	4	26	:	21	20
8.	Altenbüren	11	5	3	3	14	:	18	18
9.	Scharfenberg	13	5	3	5	26	:	34	18
10.	SSV Liesen	12	4	4	4	22	:	27	16
11.	FC Schloßberg	13	4	3	6	20	:	21	15
12.	Bigge-Olsbg. 2	13	2	5	6	17	:	21	11
13.	Bruchh./Eller.	13	3	2	8	15	:	29	11
14.	Rösenb./Nehd.	11	3	1	7	18	:	32	10
15.	Giershagen	12	2	3	7	30	:	41	9
16.	TuS Antfeld	13	0	1	12	21	:	56	1

André Winter (Hallenberg)	14
Jörg Glade (Hallenberg)	13
Markus Lübbert (Medebach)	12
René Eickhoff (Grafschaft)	10
Stefan Schlüter (Grafschaft)	10
Christian Beule (Siedlinghausen)	9
Lars Geilen (Niedersfeld)	9
Martin Schella (Niedersfeld)	9
Sascha Schütt (Winterberg)	8
Christian Winter (Hallenberg)	8
Daniel Kaufhold (Grafschaft)	7
Thorsten Normann (Antfeld)	7
Michele Rüther (Altenbüren)	7
Mario Gierse (Scharfenberg)	6
Stefan Henke (Giershagen)	6
Elvis Smajic (Winterberg)	6
Sascha Wilenski (Medebach)	6
Jens Beine (Hoppecketal)	5
Uwe Böddicker (Scharfenberg)	5
Christian Bürger (Bigge-Olsberg 2)	5
Markus Stahlschmidt (Niedersfeld)	5
Franz-Josef Harbecke (Liesen)	5

Nach dem heutigen Spieltag...

könnte der TUS Medebach bis auf Rang 2 klettern.
Nach unten droht Ungemach bis Rang 7.

Der nächste Gegner

SG Niedersfeld/Grönebach/SSV Liesen

Der nächste Gast

FC Bruchhausen/Elleringhausen

Der heutige Spieltag

TuS Medebach	:	Bigge-Olsberg 2
TuS Altenbüren	:	VfR Winterberg
SG Grafschaft	:	VfL Giershagen
SG Niedersfeld	:	SSV Liesen
TuS Antfeld	:	SuS Hallenberg
SG Siedlinghausen	:	FC Bruchhausen
FC Schloßberg	:	SG Rösenbeck
SG Hoppecketal	:	TuS Scharfenberg

Der letzte Spieltag

TuS Medebach	7 : 0	TuS Antfeld
FC Bruchhausen	<u>1</u> : <u>2</u>	SG Hoppecketal
TuS Scharfenberg	<u>2</u> : <u>1</u>	FC Schloßberg
SSV Liesen	<u>3</u> : <u>3</u>	Bigge-Olsberg 2
VfR Winterberg	<u>0</u> : <u>6</u>	SG Niedersfeld
VfL Giershagen	ausg.	TuS Altenbüren
SG Rösenbeck	ausg.	SG Grafschaft
SuS Hallenberg	ausg.	Siedlinghausen

Der nächste Spieltag

SuS Hallenberg	:	TuS Medebach
SSV Liesen	:	TuS Altenbüren
VfR Winterberg	:	SG Grafschaft
VfL Giershagen	:	FC Schloßberg
SG Rösenbeck	:	SG Hoppecketal
TuS Scharfenberg	:	Siedlinghausen
FC Bruchhausen	:	TuS Antfeld
Bigge-Olsberg 2	:	SG Niedersfeld

Der heutige Spieltag

TuS Medebach	3 : 0	Bigge-Olsberg 2
TuS Altenbüren	<u>1</u> : <u>1</u>	VfR Winterberg
SG Grafschaft	<u>4</u> : <u>0</u>	VfL Giershagen
SG Niedersfeld	<u>2</u> : <u>1</u>	SSV Liesen
TuS Antfeld	<u>1</u> : <u>3</u>	SuS Hallenberg
SG Siedlinghausen	<u>2</u> : <u>0</u>	FC Bruchhausen
FC Schloßberg	<u>3</u> : <u>2</u>	SG Rösenbeck
SG Hoppecketal	<u>2</u> : <u>1</u>	TuS Scharfenberg

getippt von Steffi Dalchow, begeisterte Zuschauerin bei den Spielen der Ersten

Der Fußballwitz der Woche

Durch einen schrecklichen Zufall versterben in einer Woche zuerst Friedhelm Funkel und, drei Tage später, Ottmar Hitzfeld. Als Hitzfeld in den Himmel kommt, sagt Gott zu ihm: "Hallo, Herr Hitzfeld, schön sie zu sehen! In Anbetracht ihrer großen Verdienste um die Bayern kriegen sie hier ihr eigenes Häuschen, und, glauben Sie mir, das kriegt hier nicht jeder!" Gott nimmt Hitzfeld an die Hand und führt ihn vor einen kleinen Flachdachbungalow. Die Fußmatte an der Tür ist mit dem Bayern-Logo versehen und eine kleine FC-Bayern-Fahne weht im Vorgärtchen. Hitzfeld denkt sich:

"Joh, ganz nett", dreht sich um.... und traut seinen Augen nicht. Auf der nächsten Wolke, hoch über ihm, steht ein italienischer Palazzo, komplett mit Balustrade und sechs dorischen Säulen. Der Palazzo ist rot-weiß gestrichen, über und über mit FC-Symbolen, -Graffiti, -Fahnen und -Transparenten, Marmorgeißböcken übersät und aus riesigen Lautsprechern wehen die Klänge von "M'r stonn zo dir, FC Koelle" zu ihm herab. Hitzfeld wendet sich an Gott und sagt, schwer brüskiert: "Was ist DAS denn? Wieso kriegt der Funkel so'n Palast da hingestellt? Hat doch noch gar nix geleistet, der Mann!! Häh??? Wieso lebt der hier in so 'nem Haus???" Gott dreht sich um, schaut Hitzfeld tief in die Augen und sagt: "Das ist nicht Funkels Haus. Das ist meins." (UD)

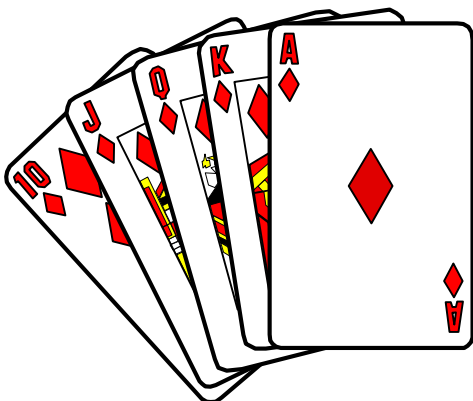


Kantersieg

7:0 gegen Schlusslicht Antfeld: Da hatten alle was zu strahlen, auch dieser ansonsten kritische Fan! (UD)

Preisskat

Achtung, liebe Skatfreunde: Das traditionelle Preisskatturnier der 1. Fußballmannschaft findet am 3. Januar im Sportheim statt. Eingeladen sind wie immer alle Reizfreunde aus nah und fern. (UD)



Jule strahlt!



Kreisliga A Brilon	M e d e b a c h	S i e d l i n g h s n	S c h l o ß b e r g	S c h a r f e n b e r g	S S V L i e s e n	G i e r s h a g e n	B r u c h h s n / E l l e r i n g h s n	G r a f s c h a f t	N i e d e r s f e l d	R ö s e n b e c k	H a l l e n b e r g	T U S A n t f e l d	H o p p e c k e t a l	A l t e n b ü r e n	W i n t e r b e r g	O l s b e r g 2
TUS Medebach 1919	S	2:1	3:2				01. Dez.	2:1	1:2			7:0	2:0	1:2		10. Nov.
SG Siedlingsn./Silbach		P	3:2			01. Dez.	10. Nov.			2:1		4:0		4:1	6:1	1:0
FC Schloßberg			O		01. Dez.		3:0			10. Nov.		5:4	0:0	0:0	2:0	0:0
TUS Scharfenberg	5:5	17. Nov.	2:1	R						2:0	1:1	23. Nov.		1:2	0:3	3:2
SSV Liesen	?	0:0	0:2	4:1	T	3:3		23. Nov.			0:3			17. Nov.		3:3
VFL Giershagen	6:2	3:3	17. Nov.	0:2		E					1:6			?	4:7	2:5
FC Bruchhsn./Elleringhsn.	1:3			1:1	1:3	3:0	C	1:5	2:0		23. Nov.	17. Nov.	1:2			
SG Graftschaft		4:0	5:2	6:2	7:1	10. Nov.		H	2:2		0:2					01. Dez.
SG Niedersfeld/Gröneb.	23. Nov.	3:0	2:0	6:2	10. Nov.	2:2			O		1:2		23. Nov.	1:2		
SG Rösenbeck/Nehden	1:2	23. Nov.			1:1	3:2	1:2	?	3:6	T		5:2	17. Nov.			
SUS Hallenberg	17. Nov.	?	2:1	01. Dez.			5:0			10:1	U			4:0	3:2	2:0
TUS Antfeld			2:3		2:4	2:6		1:3	0:4	01. Dez.	10. Nov.	S	2:7			
SG Hoppecketal/Padb.		4:1		10. Nov.	0:1	2:0		1:0	4:0		?		1		01. Dez.	2:0
TUS Altenbüren							3:1	2:5	01. Dez.	?		1:0	0:0	9	10. Nov.	1:1
VFR Winterberg	1:1		23. Nov.		4:2		2:1	17. Nov.	0:6	3:0		2:2	4:2		1	
TSV Bigge-Olsberg 2							1:1	0:1	17. Nov.	0:1		5:4		23. Nov.	0:0	9

Die Fußballzitate der Woche

Diesmal aus den Mündern der Fernsehreporter:

Wilfried Mohren: „Was Sie hier sehen, ist möglicherweise die Antizipierung für das, was später kommt.“

Gerhard Delling: „Da geht er durch die Beine, knapp an den Beinen vorbei, durch die Arme.“

Heribert Fassbender: „Fußball ist inzwischen Nr. 1 in Frankreich. Handball übrigens auch.“

Helferfete

Die diesjährige Helferfete der Fußballabteilung findet am 4. Januar im Sportheim statt. An alle Helfer der Fußballabteilung: Bitte Termin schon mal vormerken. Foto: Kleines musikalisches Intermezzo bei der letztjährigen Helferfete mit Ralf Köster (Gesang), Heiner Schmiedeler (Schlagzeug) und Uli Drilling (Gitarre).



***** **INTERNE SCORER-TABELLE DER** *****
 ***** **1. MANNSCHAFT TUS MEDEBACH** *****

Stand: 12 Spiele (Tor = 2 Punkte, Vorlage = 1 Punkt)

Name des Spielers	Punkte	Tore	Vorlagen	Tore per:			Elfmeter
				Rechts-schuß	Links-schuß	Kopf-ball	
Markus Lübbert	32	12	8	10	2		
Sascha Wilenski	13	6	1	3	2	1	
Christian Lübbert	11	4	3		4		
Reimund Kuhnhenne	9	3	3	1		2	
Georg Drilling	8		8				
Dominik Müller	6	1	4		1		
Carlos Ruivo	2	1			1		
Tobias Craan	2	1		1			
Steffen Schauer	2	1		1			
André Hülsmann	2	1				1	
Jan Althaus	2		2				
Thomas Schäfer	1		1				
Markus Ricken	1		1				(CLü)

Der Stand in der Kreisliga A
(Tabelle auf der Innenseite)

Zwei, drei oder gar vier, das ist derzeit das entscheidende Thema in der Kreisliga A. Gefragt ist nach der Zahl der Absteiger. Schaut man sich die Tabelle der Bezirksliga an, verheißt das nichts Gutes. Zwischen Marsberg und nach der letzten Negativserie auch Thülen belegen als Teams aus dem Kreis Brilon die Abstiegsränge. Nach gut einem Drittel ist allerdings noch gar nichts entschieden, und es bleibt zu hoffen, dass es sich hier nur um eine Momentaufnahme handelt.

In der Kreisliga schwang der Wettergott kräftig seinen Hammer, was sich in zahlreichen Spielausfällen äußerte. Geändert am derzeitigen Lauf von Hallenberg,

selbst von zwei Spielausfällen betroffen, hat das allerdings nichts. Die Nuhnstädter führen immer noch überlegen die Tabelle an. Vielleicht kann Medebach in vierzehn Tagen wieder für etwas mehr Spannung sorgen. Ob noch mal eins der zahlreichen vermeintlichen Verfolgerteams heran kommen kann wird davon abhängen, ob Hallenberg eine länger anhaltenden Schwächeperiode offenbart. Schwer wiegt beim Tabellenführer auf jeden Fall der verletzungsbedingte Ausfall von Torjäger Winter.

Ab Rang 10 darf in der Liga derzeit gezittert werden (s.o.). Das Mittelfeld der Liga ist mit Winterberg, Siedlinghausen, Altenbüren und Scharfenberg mengenmäßig eher dürrig besetzt.

Medebach hat unterdessen eine kleine Serie gestartet. Die soll am heutigen Spieltag aufrecht gehalten werden, ehe es nächste Woche dann zum Spitzenspiel in Hallenberg kommt. (UD)



Mittelfeldspieler Dominik Müller hofft, noch einmal Kontakt zur Spitze herstellen zu können.



Abwehr

Sie zu, dass Deine Abwehr steht...
Das gilt überall, nicht nur auf dem
Sportplatz. (UD)

Sie wollen etwas mehr für
die Fußballabteilung tun?
Jahreskarte erwünscht?
Werden Sie Mitglied im

Förderverein

der Fußballabteilung des
TUS Medebach!

**Wir bedanken uns bei unseren Inserenten und bitten Sie, liebe
Zuschauer, diese bei Ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!**

Impressum SPORTECHO:

Gesamtleitung: Werbegemeinschaft Freizeit und Sport GbR
**Bearbeitung und Anzei-
genverkauf:** Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach
☎02982-908376
Redaktion: TUS Medebach, Abteilung Fußball
Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach
☎02982-908376, E-Mail: Drilling@t-online.de
Christian Lübbert, Österstr. 18, 59964 Medebach
☎02982-8224, E-Mail: Christian.Luebbert@web.de
Stefan Rupprath, Weddelstr. 27, 59964 Medebach
☎ 02982-8146, E-Mail srupprath@t-online.de
Sebastian Schröder, Korbacher Str. 27 a, 59964
Medebach ☎02982-8918 E-Mail: basti.sch@lycos.de
Herstellung: Kräling Druck, Hochsauerlandstr. 74,
59955 Winterberg ☎ 02983-666
Erscheinungsweise: Zu den Heimspielen der 1. Fußballmannschaft
und aktuellen Anlässen
Auflage: 350 Stück
Verteilung: Kostenlos im Hansestadion sowie in zahlreichen
Medebacher Geschäften
Bankverbindung: Konto 71007777, Sparkasse Hochsauerland
Bankleitzahl 416 517 70
Redaktionsschluss: Dienstags vor dem angekündigten neuen
Erscheinungstermin
Erscheinungsdatum: November 2002, 14. Jahrgang
Alle Rechte vorbehalten!



**Werden auch Sie
Mitglied im TUS
Medebach 1919 e. V.**



Letzte Meldung

Operation: Felix Müller,
Spieler der 1. Fußballmann-
schaft, wurde vergangenen
Montag an einem Leisten-
bruch operiert. Gute Besse-
(UD)

rung und ein schnelles Wiedersehen auf dem Sportplatz.

Die nächste Ausgabe des **SPORTECHOS**
erscheint in 3 Wochen zum Heimspiel
der 1. Fußballmannschaft gegen Bruch-
hausen/Elleringhausen. Die nächsten
beiden Spiele sind auswärts.

Vorurteil

**Das begründetste Vorurteil wiegt auf der
Waage der Gerechtigkeit soviel als nichts.**

G. E. Lessing